Inhalt

Top-Thema: Drucker

8 Es wird immer noch genug gedruckt
Neue Strategien erfordern ein Umdenken bei Drucker- und Kopiererherstellern

14 „Menschen finden es angenehm, mit Papier zu arbeiten“
Interview mit Dokulife-Consultant Oliver Jendro

16 Das papierlose Büro liegt in weiter Ferne
Teil 1 der Smart Worker Umfrage von Dokulife

18 Erfurt wird zur Heimat des 3D-Drucks
Ein Besuch der Parallelmessen Rapid.Tech und FabCon 3.D

19 Grüne Kriterien
Sieben neue Ecosys-Modelle von Kyocera

www.channelpartner.de/drucker

/news/

6 **Tech Data** | **Apple** | **Microsoft** | **Datagroup** | **Büroring**
7 **Bitkom** | **IBM** | **Microsoft** | **Symantec** | **CP-Fußball-Tippspiel**

/e-commerce/

20 **Zukunft der Online-Händler:** Nur zehn Prozent werden überleben
21 **Conrad Electronic:** Minisender für Kunden im Einsatz
22 **„Best in eCommerce 2015“:** Lengow hilft Traumambiente.de bei der Feed-Steuerung

/security/

24 **Intel Security:** Partnergeschäft soll verdoppelt werden

/systemhaeuser/

26 **Systemhauskongress „Chancen 2016“:** Schlüsselthemen der Digitalisierung

/software/

28 **Microsoft:** Weltweite Partnerkonferenz stellt höhere Anforderungen an Channel

/mobile-computing/

32 **Mobile Umgebungen absichern:** Interview mit QKomm-Chef Quittenden
34 **TecChannel Awards 2015, Teil 4:** beliebte Notebooks und Tablets im Mittelstand
36 **Acer:** kein Preiskrieg gegen HP und Lenovo

/displays/

37 **Samsung:** gewölbte Monitore fürs Büro
Philips: 32-Zoll-Display mit UHD-Auflösung

/distribution/

38 **Ingram:** Hausmesse IM.Top im Zeichen von 3D-Druck und Cloud
39 **Tech Data:** Speed Dating mit Druckerherstellern
Systeam: MakerBot ergänzt 3D-Druck-Portfolio

/cloud/

40 **„Die Cloud schmackhaft machen“:** Interview mit Synergy-Systems-Chef Tübinger

/szene/

58 **Party zur IM.Top 2015:** Mit Ingram durch die Sommernacht

/Rubriken/Sonstiges/

4 Leserbriefe/Meinungen, Impressum
42 **Querschläger:** Der neue Druck beim Druck
43 Service

Entdecken Sie die Stärken von TERRA Windows Tablets!

Prospekt Inneliegend

terra QUALITÄT AUS DEUTSCHLAND

terra MITTELSTANDS TABLET.de

MITTELSTANDSTABLET

Editorial
Armin Weiler,
Chefreporter
von ChannelPartner

Papier lebt

In Zeiten, in denen Unterlagen auf dem Tablet mitgenommen, Bücher auf dem E-Book-Reader gelesen und aktuelle Nachrichten im Browser konsumiert werden, könnte es einem auch Angst und Bange um die Druckerbranche werden.

Doch die Drucker- und Scannerhersteller bleiben gelassen. Studien zeigen, dass trotz aller Digitalisierungstrends das Druckvolumen konstant bleibt. Immer mehr Informationen bedeuten auch mehr ausdruckbare Inhalte. Damit bleibt das papierlose Büro auch in Zukunft eine Utopie.

Allerdings ändert sich unser Umgang mit Dokumenten tatsächlich. Dazu kommt eine Generation der „Digital Natives“ nach, die eher daran gewöhnt ist, mit digitalen Inhalten zu arbeiten. Das könnte mittel- und langfristig auch zu einer Verminderung der gedruckten Seiten führen, zu einem papierärmeren Büro also. Unternehmen suchen tatsächlich nach Einsparmöglichkeiten, Verbesserungen in der Umweltbilanz oder nach einer Optimierung von Prozessen. Auch die Druckerhersteller haben dies erkannt und stellen sich als Lösungsanbieter rund um das Dokument neu auf. Der Fachhandel muss hier nachziehen, sonst macht der Direktvertrieb das Geschäft.

So gehören zur Beratungskompetenz des Fachhändlers mittlerweile nicht nur Kenntnisse über druckende und kopierende Maschinen mit den entsprechenden Seitenpreisen, sondern auch über Dokumentenprozesses seines Kunden, vom Input über die Verarbeitung und Archivierung bis zum Output.

Lösen Sie jetzt die Performancebremse...

Accelerate

Success

Technology

...mit dem Avnet IBM FlashSystem™ Proof-of-Concept Center

Wir unterstützen Sie mit mobilen IBM FlashSystem™ Demosystemen der neuesten Generation um schnell, direkt und vor Ort Teststellungen und Benchmarks realisieren zu können.

In Kürze ist bei Avnet auch das IBM FlashSystem™ 900 verfügbar!

Ausführliche Informationen erhalten Sie auf **www.avnet-ibm.de/flash**

0711-51881-0
ibm.de@avnet.com

Premier Business Partner IBM™

IBM Business Partner Award 2015 Centre of Technical Excellence for Hardware

© 2015 Avnet Technology Solutions. All rights reserved. The Avnet logo is a registered trademark of Avnet, Inc.

Accelerating Your Success™

Zurück in die Distribution

Oliver Kaiser geht zu Tech Data

Oliver Kaiser (Foto) kehrt nach einem Ausflug zu VMware in die Distribution zurück: Der ehemalige Also- und Actebis-Manager wird zum 1. August bei Tech Data Product Marketing Director.

Kaiser wird dann für alle Business Units des Broadline-Bereiches und für Marcom verantwortlich sein. Er berichtet direkt an Regional Managing Director Deutschland und Österreich, Michael Dressen. Marc Müller, der die Aufgaben in den vergangenen eineinhalb Jahren wahrgenommen hat, soll sich künftig wieder auf den Vertrieb und den Ausbau der Sales-Cluster konzentrieren.

Vor VMware und Also war Kaiser unter anderem bei 3Com, Dell und Avaya unter Vertrag. „Oliver Kaiser kann aufgrund seiner langjährigen Branchenerfahrung auf exzellente Beziehungen sowohl zu Herstellern als auch Vertriebspartnern zurückgreifen", erklärt Tech-Data-Manager Dressen. *AWE*

Apple

Bis zu 90 Millionen neue iPhones

Apple bereitet sich laut einem Zeitungsbericht auf ein Rekord-Weihnachtsgeschäft mit dem nächsten iPhone vor. Laut dem „Wall Street Journal" hat der Konzern bei Zulieferern 85 bis 90 Millionen Geräte bis Jahresende bestellt.

Die neuen iPhone-Modelle waren zuletzt immer im September auf den Markt gekommen. Das Weihnachtsgeschäft ist die wichtigste Zeit für Apple. 2014 wurden im Schlussquartal 74,5 Millionen iPhones verkauft. In diesem Jahr wird mit Geräten in unveränderter Größe gerechnet. *IDG / TÖ*

Microsoft

7.800 Jobs gestrichen

Die Übernahme der Handysparte von Nokia wird für Microsoft zu einem monumentalen Flop. Der Windows-Riese muss 7,6 Milliarden Dollar abschreiben – das ist fast der damalige Kaufpreis von gut neun Milliarden Dollar. Microsoft wird deshalb vor allem in seinem Handygeschäft bis zu 7.800 weitere Arbeitsplätze streichen.

Microsoft hatte die Übernahme der Gerätesparte von Nokia im Frühjahr 2014 abgeschlossen. Der erhoffte Zuwachs von Marktanteilen bei Smartphones blieb jedoch aus. Vor einem Jahr hatte der Konzern bereits den Abbau von rund 18.000 Jobs angekündigt, von dem frühere Nokia-Mitarbeiter bereits besonders stark betroffen waren.

Der Konzern räumte klar ein, dass die Aussichten für die Geräte unter den ursprünglichen Erwartungen liegen. Microsoft ist der einzige Hersteller, der noch in nennenswertem Umfang Windows Phones anbietet. Die Sparte war vor Kurzem bereits mit dem Windows-Bereich zusammengelegt worden. Der frühere Nokia-Chef Stephen Elop verließ dabei den Konzern. *IDG / TÖ*

Datagroup

Größter Auftrag der Firmengeschichte

Das international tätige Technologieunternehmen Thales Deutschland hat den Dienstleistungsvertrag mit dem Systemhaus Datagroup vorzeitig verlängert. Damit ist Datagroup bis 2020 für den IT-Betrieb von sieben deutschen Thales-Standorten verantwortlich. Der ursprüngliche Fünf-Jahres-Vertrag hatte eine Laufzeit bis 2017. Mit einem Gesamtvolumen von über 35 Millionen Euro von 2015 bis 2020 handelt es sich um den bisher größten Auftrag für das Systemhaus. Thales Deutschland mit Sitz in Ditzingen beschäftigt hierzulande rund 3.400 Mitarbeiter an insgesamt acht Standorten. 2014 erzielte Thales einen Umsatz von rund 700 Millionen Euro – mehrheitlich aus deutscher Wertschöpfung. *RW*

Additive Fertigung

3D-Druck bei Büroring

Das Drucken von Nahrungsmitteln hat Holger Rosa, Projektleiter Büroprint bei der Fachhandelsgenossenschaft Büroring eG wohl nicht im Sinn, wenn er sagt: „3D-Druck ist derzeit in aller Munde, und wir dürfen es keinesfalls versäumen, uns ein Stück von diesem großen – und immer weiter wachsenden – Kuchen abzuschneiden." Laut Rosa beschäftigt sich bereits „eine beträchtliche Anzahl" der Büroprint Premium Partner mit der Vermarktung von 3D-Druck-Systemen.

Ende Juni trafen sich nun in kleinem Kreis zehn Mitgliedsunternehmen in Darmstadt zum Erfahrungsaustausch. Ziel ist es nun, bereits vorhandenes Wissen innerhalb der Gruppe an interessierte Fachhändler weiterzugegeben. Künftig sollen auch bislang im 3D-Druck unerfahrene Fachhändler von ihren sachkundigen und routinierten Büroprint-Kollegen profitieren. Die Barrieren für einen Markteintritt in dieses Drucksegment könnten sich so reduzieren lassen.

Bis zu den Büroring Office Innovation Days am 28. und 29. September in Göttingen sollen nun maßgeschneiderte Konzepte für teilnehmende Partner erarbeitet sowie intensive Verhandlungen mit geeigneten und durch die Gruppe definierten Herstellern geführt werden. *AWE*

Fotos: Tach Data, Büroring

Das papierlose Büro

Es wird immer noch genug gedruckt

Auch wenn das papierlose Büro in absehbarer Zeit eine Utopie bleiben wird, bieten papierarme Strategien viele Vorteile. Dies führt auch zum Umdenken bei Drucker- und Kopiererherstellern.

Top-Thema: Drucker

Es wird immer noch genug gedruckt – Neue Strategien erfordern ein Umdenken bei Drucker- und Kopiererherstellern (S. 8)
„Menschen finden es angenehm, mit Papier zu arbeiten" – Interview mit Dokulife-Consultant Oliver Jendro (S. 14)
Das papierlose Büro liegt in weiter Ferne – Teil 1 der Smart Worker Umfrage von Dokulife (S. 16)
Erfurt wird zur Heimat des 3D-Drucks – Ein Besuch der Parallelmesse Rapid.Tech und FabCon 3.D (S. 18)
Grüne Kriterien – Sieben neue Ecosys-Modelle von Kyocera (S. 19)

www.channelpartner.de/drucker

Die Vorteile digitaler Dokumente liegen auf der Hand: Sie lassen sich platzsparend archivieren, sind leicht durchsuch- und auffindbar, können einfach und kostengünstig versendet werden und schonen natürliche Ressourcen. Trotzdem geht der Papierverbrauch im Büro nicht nennenswert zurück, wie zahlreiche Untersuchungen zeigen.

In der vom Marktforschungs- und Consulting-Unternehmen Dokulife in Zusammenarbeit mit Brother aktuell durchgeführten „Smart Worker Umfrage" gaben sogar 37 Prozent der IT-Entscheider an, dass in ihrem Unternehmen mehr als vor zwei Jahren gedruckt wird; nur 22 Prozent sind der Meinung, dass bei ihnen nun weniger gedruckt wird. Ein etwas anderes Bild zeigt eine internationale Internetumfrage der Association for Information and Image Management (AIIM): 34 Prozent gaben an, dass der Papierverbrauch in ihrem Unternehmen konstant bleibt. 44 Prozent berichten von einem mehr oder weniger starken Rückgang, und nur 21 Prozent verzeichnen eine Zunahme. „Eine Befragung europäischer Unternehmen im Rahmen einer Canon-Studie ergab, dass die meisten Betriebe inzwischen sogar mehr und häufiger drucken als zuvor", wirft Christoph Losemann, Product Manager bei Canon, ein. Die Wahrheit liegt wohl irgendwo dazwischen.

Experten glauben nicht an Arbeitsplatz ohne Papier

So glauben die Drucker- und Scanner-Hersteller nicht an einen rapiden Rückgang gedruckter Dokumente: „Hätte man den Prognosen der Vergangenheit Glauben geschenkt, hätten wir heute schon das papierlose Büro. Doch davon sind wir weit entfernt", konstatiert Klaus Timm, Channel Manager bei Kodak Alaris. „Viele Geschäftsprozesse werden mittlerweile weitgehend digital abgewickelt, der weltweite Verbrauch

Fotos: Stephen VanHorn_shutterstock.com, PFU, OKI, Kodak Alaris